Das erste Traumaforum zur Hochwasserkatastrophe 2021

Traumaexpertinnen aus ganz Deutschland kommen in Erftstadt zusammen



Erftstadt, 6. August 2021 – Am 16. August 2021 kommen erfahrene Traumatherapeutinnen und Psychologinnen aus ganz Deutschland zum ersten Traumaforum für Betroffene der Hochwasserkatastrophe 2021 in Erftstadt zusammen.

Emotionale und psychische Unterstützung für Familien

Die Hochwasserkatastrophe der vergangenen Wochen hat in weiten Teilen Deutschlands nicht nur in den Straßen und Häusern der betroffenen Regionen Spuren der Verwüstung hinterlassen. Auch bei den Menschen, vor allem bei Kindern, prägen sich die verheerenden Auswirkungen und Bilder der Wassermassen tief in die Psyche ein.

"Diese Situation belastet vor allem Familien", sagt die Initiatorin und Organisatorin Yvonne Birkel. "Während die Eltern nicht nur für die Wiederherstellung einer adäquaten Lebenssituation sorgen müssen, sehen sie sich auch der Herausforderung gegenübergestellt, ihre Kinder bei der Verarbeitung dieser tiefgreifenden Ereignisse zu helfen. Und das, obwohl bei den Erwachsenen selbst der Schock tief sitzt und die Nerven verständlicherweise blank liegen."

Um diesen Familien Halt zu geben und sie im Umgang mit den traumatischen Erlebnissen zu unterstützen, hat die Erftstädterin, selbst Mutter und Gründerin der ersten Eltern-Plattform für Persönlichkeitsentwicklung "Generation Liebe", das deutschlandweit erste "Traumaforum zur Hochwasserkatastrophe 2021" für betroffene Familien initiiert. "Selbstverständlich sind auch pädagogische Fachkräfte, die mit Familien und Kindern arbeiten, Menschen mit helfenden Berufen sowie Haupt- und Ehrenamtliche herzlich willkommen und natürlich jeder, der sich Hilfe dabei wünscht, die Erlebnisse emotional und mental bewältigen zu können", so Yvonne Birkel.

Das Forum findet am Montag, den 16. August 2021, von 19.00 bis 21.00 Uhr auf dem Open-Air-Veranstaltungsgelände der PA-Line Mediatechnik GmbH statt. Einlass ist ab 18.00 Uhr. Das Forum wird außerdem per Livestream deutschlandweit auf dem YouTube-Kanal von Generation Liebe übertragen. Der Eintritt zum Traumaforum ist kostenfrei. Vorab muss ein Ticket online auf www.traumaforum-hochwasser.de gebucht werden. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt.

Die Expertinnen sind:

- <u>Yvonne Birkel</u> | Initiatorin & Veranstalterin, Soul & Mind Coach und Gründerin von Generation Liebe – der ersten Eltern-Community für Persönlichkeitsentwicklung in Deutschland
- <u>Kati Bohnet</u> | Leiterin des Bildungszentrums Helpers Circle,
 Traumatherapeutin Somatic Experiencing, Gestalttherapeutin und Körpertherapeutin
- <u>Gunda Frey</u> | Gründerin und Leiterin des Fortbildungsinstituts FreyMuT-Academy GmbH, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (Dipl. Soz.-Päd.), Traumatherapeutin (KTI), und EMDR-Traumatherapeutin
- <u>Michaela Huber</u> | Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin, Ausbilderin in Traumabehandlung, Dozentin und Fachbuchautorin (per Live-Schaltung)
- <u>Ruth Marquardt</u> | Leiterin des Vereins MitMenschlichkeit Initiative für Kinder in Deutschland e.V., TV-Expertin, Familien- und Hypnotherapeutin, Autorin
- <u>Djura Többen</u> | Fachärztin für Kinder-und Jugendpsychiatrie und psychotherapie

Ausführliche Informationen zu den Expertinnen finden Sie auf <u>www.traumaforum-hochwasser.de</u>.

Betroffene können ihre Fragen vor Ort & per Livestream stellen

Die Expertinnen klären über das Thema Trauma und den Umgang damit bei Erwachsenen und Kindern auf. "Was ist ein Trauma und welche Folgen zieht es nach sich? Wie macht sich ein traumatisches Erlebnis bei Kindern bemerkbar und wie können Eltern damit umgehen?" Auf diese und weiteren Fragen gehen die Expertinnen vor Ort intensiv ein.

Während des Forums geben die Expertinnen bei einer Fragerunde Antworten auf ganz persönliche Anliegen der Betroffenen. Auch per Livestream, der auf der Website www.traumaforum-hochwasser.de übertragen wird, können die ZuschauerInnen Fragen stellen.

Ein Zeichen setzen für Hoffnung und neue Perspektiven

Der Veranstaltungsort Erftstadt ist von der Veranstalterin bewusst gewählt: "Die Bilder der verheerenden Hochwasserkatastrophe aus Erftstadt gingen um die ganze Welt.

Presseinformation

Gemeinsam mit den Expertinnen möchte ich ein Zeichen der Hoffnung setzen: Auf eine Zukunft, in der sich Menschen – und vor allem unsere Kinder – wieder in ihrem Zuhause und in ihrem Wohnort sicher und geborgen fühlen", so Yvonne Birkel. Erftstadts Bürgermeisterin, Carolin Weitzel, engagiert sich als Schirmherrin für das Traumaforum.

Zahlreiche UnterstützerInnen machen diese Veranstaltung durch ihre ehrenamtliche Mithilfe möglich:

<u>Sabine Stärker-Bross</u> (Logo & Branding), <u>Karen Unfug</u> (Webdesign), <u>Verein MitMenschlichkeit Initiative für Kinder in Deutschland e.V.</u>, <u>PA-Line Mediatechnik GmbH (Veranstaltungstechnik)</u>

Zur Übersicht:

Datum: Montag, 16. August 2021

Uhrzeit: 19.00 – 21.00 Uhr Einlass: ab 18.00 Uhr

Ort: Veranstaltungsgelände der Firma PA-Line, Albert-Einstein-Ring 4-6, 50374

Erftstadt

Tickets: kostenfrei über <u>www.traumaforum-hochwasser.de</u> Hinweis zur Coronaschutzverordnung auf der Website

Pressekontakt:

Für Rückfragen, Interviewwünsche oder Bildmaterial zu den Expertinnen in Druckqualität kontaktieren Sie bitte:

Yvonne Birkel

Email: info@traumaforum-hochwasser.de

Mobil: 0157 74 110 333

Website: www.traumaforum-hochwasser.de